



Buchlesung zum Bücherfrühling in der Stadtbibliothek

Trauern um ein Sternenkind: Lesung über ein Tabuthema

Die gebürtige Gubenerin Stefanie Goldbrich stellt am 21. April 2023 um 19:00 Uhr ihr Sternenkind-Buch in der Stadtbibliothek Guben vor. In dem autobiografischen Roman „Eine Handvoll Sonnenschein“ erzählt sie von dem kurzen Leben ihres Sohnes, seinem Tod und ihrer Trauer. Die Autorin liest ausgewählte Episoden, die trauriger, erbarmungsloser, aber auch lustiger nicht sein könnten. Sie möchte damit Betroffenen Mut machen, trotz dem Verlust eines Kindes wieder positiv in die Zukunft zu schauen und Nicht-Betroffenen zeigen, wie sie Sterneneitern wirklich helfen.

Sternenkinder sind Kinder, die während der Schwangerschaft, der Geburt oder wie im Fall von Stefanie Goldbrich, nach der Geburt sterben. Dieser Verlust löst unweigerlich eine starke Trauerreaktion aus. Mit dem eigenen Kind stirbt nicht nur ein Familienmitglied, sondern auch ein Stück der eigenen Zukunft. „Nachdem alles für ihn vorbereitet war und wir unser Leben mit Dominik geplant hatten, mussten wir plötzlich lernen, ohne ihn zu leben, und unser Leben neu ordnen“, erzählt Stefanie Goldbrich. „Es ist nicht leicht, aus der Dunkelheit der Trauer herauszufinden, besonders, weil Trauer in Wellen immer wiederkehrt. Doch es ist möglich. Ich bin heute wieder glücklich. Mit meinem Sohn im Herzen.“ Wie ihr das gelungen ist, erklärt Stefanie Goldbrich in ihrer Lesung in der Gubener Stadtbibliothek. Der Eintritt ist frei.

Das Taschenbuch kann zum Preis von 15 Euro (Festeinband 25 Euro) bei der Lesung erworben werden. Das knapp 380 Seiten umfassende Werk ist auch in jeder Buchhandlung, in Onlineshops sowie als E-Book erhältlich.

Über die Autorin

Stefanie Goldbrich, Jahrgang 1982, wurde in Guben geboren und lebt mit ihrem Mann und ihren 2 lebenden Kindern in Südhessen. Dass Stefanie Mutter werden wollte, wusste sie bereits, als sie als Au Pair in Boston (USA) und in Paris (Frankreich) liebevoll ihre Gastkinder betreute. Ihr Wunsch ging in Erfüllung, doch der Weg dorthin war lang und der prägendste ihres Lebens.

Zwischen 2008-2015 erlitt Stefanie fünf Fehlgeburten. 2016 begleitete sie ihren fünf Tage jungen Sohn Dominik in den Tod. Über diese Geschichte verfasste die 6-fache Sternenkind-Mama einen biografischen Roman. Das Debütwerk schildert die subjektive Gefühlswelt der Autorin, die Leser und Leserinnen helfen soll, einen Einblick in die Trauer einer verwaisten Mutter zu bekommen.

Stefanie engagiert sich für Sternenkind-Eltern, ist aktives Mitglied beim „Sternenband“ und im Verein „Unsere Sternenkinder Rhein Main“ und bloggt über das Thema. Mehr über die Autorin unter <https://sternenkind-mama.de/ueber-mich/>



© Stefanie Goldbrich

Freitag

Bücherfrühling

21.04.
19:00 Uhr

**Buch-Lesung mit
Stefanie Goldbrich**



Anmeldungen unter 03561 / 6871 2300
Stadtbibliothek Guben

**EINTRITT
FREI**